



Manuela Söllner (li.) und Jens-Uwe Peter (3. v. re.) dankten den vier Jubilaren für ihre Treue: Annemarie Hupfer (3. v. li.) wurde für 60 Jahre, Waltraud Bittner (4. v. re.) für 50 Jahre aktives Singen ausgezeichnet. Es gratulierten auch Chorleiter Bernd Dauer (re.) und Bürgermeister Andreas Hügerich (2. v. li.). FOTO: MARTIN DIRAUF

Annemarie Hupfer 60 Jahre im Chor

Feierstunde des Gesang- und Musikvereins

Von **MARTIN DIRAUF**

MISTELFELD Zum 95. Geburtstag des Gesang- und Musikvereins Mistelfeld wurden in einer kleinen Feierstunde verdiente aktive Sänger durch den Fränkischen Sängerbund und den Deutschen Chorverband ausgezeichnet. Die Ehren Gäste freuten sich, dass die beiden sehr engagierten Sängerinnen Waltraud Bittner Annemarie Hupfer, die 50 und 60 Jahre im gemischten Chor mitsingen, über Jahrzehnte hinter ihrem Verein stehen. Bürgermeister Andreas Hügerich lobte das kulturelle Wirken des GMV Mistelfeld.

„Ich hoffe, dass euch das Singen noch lange viel Spaß macht, ihr weiterhin die Geselligkeit pflegt und dass uns der Chor noch lange erhalten bleibt!“

**Jens-Uwe Peter, Vorsitzender
Sängerkreis Coburg-Kronach-Lichtenfels**

Jens-Uwe Peter, der Kreisvorsitzender des Sängerkreises Coburg-Kronach-Lichtenfels dankte den Jubilaren für die zum Teil über Jahrzehnte erbrachten Leistungen. „Ich hoffe, dass euch das Singen noch lange viel Spaß macht, ihr weiterhin die Geselligkeit pflegt und dass uns der Chor noch lange erhalten bleibt!“, waren seine Wünsche an den versammelten Chor.

Die Gruppenvorsitzende der Sängergemeinschaft Maintal, Manuela Söllner, stellte das Alleinstellungsmerkmal des GMV in den Vordergrund: „Es gibt es so nicht oft, dass eine Gemeinschaft von Musik und Gesang unter einem Dach vereint ist. Macht weiter so!“, war der Appell an die beiden Gruppierungen.

**Dank des Fränkischen Sängerbundes
und des Deutschen Chorverbandes**

Gehört wurde Annemarie Hupfer für 60 Jahre aktives Singen in dem 1960 gegründeten gemischten Chor. 50 Jahre ist

auch Waltraud Bittner dabei. Die beiden sehr engagierten Sängerinnen, die immer noch regelmäßig die Singstunden besuchen, wurden mit Dankurkunden des Fränkischen Sängerbundes und des Deutschen Chorverbandes geehrt.

Für zehn Jahre aktives Singen wurden Ilse Müller und Tobias Kober, der bereits im Kinderchor „Mistelfelder Spatzen“ gesungen hat, ausgezeichnet.

**Flotte Rhythmen und schöne Lieder
als Geschenk für die Jubilarinnen**

Die Feierstunde umrahmte ein Sextett der Leuchsentaler Blasmusik unter Leitung des Dirigenten Norbert Brand mit getragenen und flotten Beiträgen. Auch der Chor ließ es sich nicht nehmen, für die Geehrten zwei Liedbeiträge zu singen. Mit dem Volkslied „Kein schöner Land in dieser Zeit“ sorgte Chorleiter Bernd Dauer nochmals für Gänsehautgefühl bei den Zuhörern. „Ich hoffe, dass wir bald neue Sängerinnen und Sänger finden und so der Fortbestand des Chors gesichert werden kann!“, hofft Dauer mit Blick auf den hohen Altersdurchschnitt des Chors.

Bürgermeister Andreas Hügerich stellte fest, dass „wir um einiges ärmer wären, wenn es bei uns im Ort weder Musik noch Gesang geben würde: Ihr singt und spielt zu freudigen Ereignissen und zu traurigen Momenten, gebt uns Freude und spendet uns Trost!“

Nach dem gemeinsamen Essen zeigte 2. Vorsitzender Martin Dirauf in einer umfangreichen Präsentation, wie sich der gemischte Chor in den vergangenen 50 Jahren gesellschaftlich und kulturell in das Vereinsleben in Mistelfeld eingebracht hat.

**Auf der Suche nach
Verstärkungen für den Chor**

Im Jahr 2025 steht das 100-jährige Bestehen als Gründungsjubiläum der Gesangsabteilung an. Deshalb werden zur Verstärkung des Chors dringend Sängerinnen und Sänger gesucht. Die Proben finden jeweils am Mittwoch um 19.30 Uhr im Probenraum in der alten Schule in Mistelfeld statt. Jeder, der singen möchte, kann mal unverbindlich bei einer Schnupperprobe vorbeischaun.